



**Landkreis Diepholz**  
... gut miteinander leben



# Senioren- und Pflegeberatung im Landkreis Diepholz



**Theresa Tapken – Fachdienst 50 Soziales  
Fachplanung und Vertragsmanagement**



2000

- 5 gerontopsychiatrische Beratungsstellen bei freien Trägern

2008

- 7 Seniorenservicebüros (SSB)

2011

- Einrichtung des Pflegestützpunktes (PSP) beim Landkreis Diepholz

2014

- SSB in allen 15 Kommunen

2015

- 15 SSB
- Davon 8 örtliche Senioren- und Pflegestützpunkte (SPN)
- SPN in Kreisverwaltung (Pflegestützpunkt)

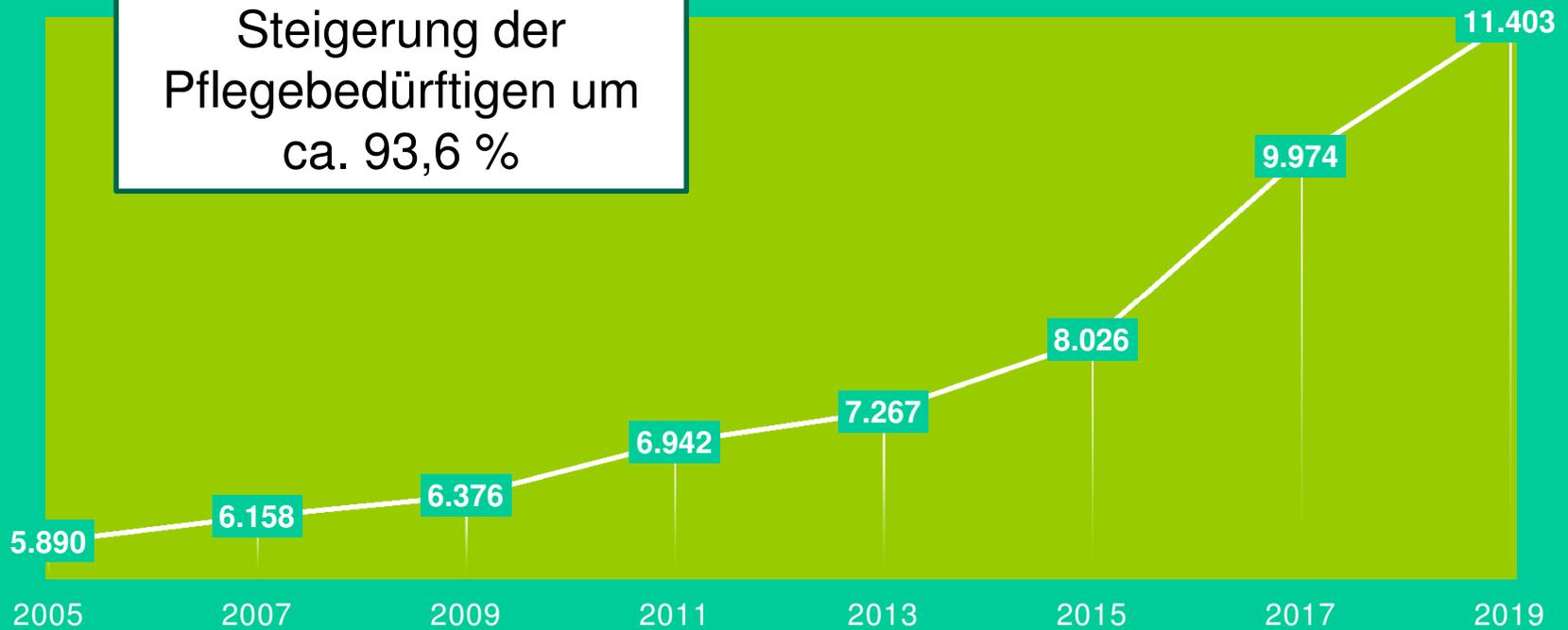
# Historische Entwicklung der Senioren- Beratung



## PFLEGEBEDÜRFTIGE LANDKREIS DIEPHOLZ 2005-2019

— Alle Altersgruppen

Steigerung der  
Pflegebedürftigen um  
ca. 93,6 %





## Seniorenservicebüro (SSB)

- Erste Anlaufstelle für Senioren vor Ort
- Aufgaben sind insbesondere:
  - Basisberatung
  - Vermittlung von Unterstützungsangeboten, Hilfestellung bei der Beantragung von Leistungen
  - Lotsenfunktion (Weiter-Vermittlung an andere Beratungsstellen)
  - Öffentlichkeitsarbeit auf örtlicher Ebene
- Pflichten:
  - Neutralität, Qualifizierung, Statistik, Öffnungszeiten, Räumlichkeiten

↳ Träger: Kommunen, freie Träger, Leistungserbringer



## Örtliche Senioren- und Pflegestützpunkte

- Aufgaben SSB
- Landkreis-Aufgaben insbesondere:
  - Durchführung von Fallkonferenzen im Einzelfall
  - Gesprächsdienst pflegende Angehörige
  - Betreuungsgruppe gerontopsychiatrische Erkrankte
  - Vermittlung von GesellschafterInnen
- Aufgaben entsprechend den Landesvorgaben:
  - Wohnberatung
  - Unterstützung Quartiers- / Nachbarschaftshilfe
  - **Neu: Angebote und Projekte im Bereich Digitalisierung**

↳ Träger: Kommunen, freie Träger, Leistungserbringer



## Örtliche Senioren- und Pflegestützpunkte

- Zusammenarbeit mit Pflegestützpunkt
- Pflichten
  - Qualifikation des Personals nach Landeskonzept in Anlehnung an § 7a Absatz 3 Satz 2 SGB XI – eine Qualifikation zur Pflegeberatung ist nicht erforderlich
  - SPN-Rufnummer und E-Mail-Adresse
  - Öffnungszeiten betragen mindestens 4 Stunden / Woche
  - Ausführliche Statistik zur Erfassung von Fallzahlen, Personal- und Sachkosten
  - Verpflichtende Teilnahme an Qualitätssicherungsmaßnahmen

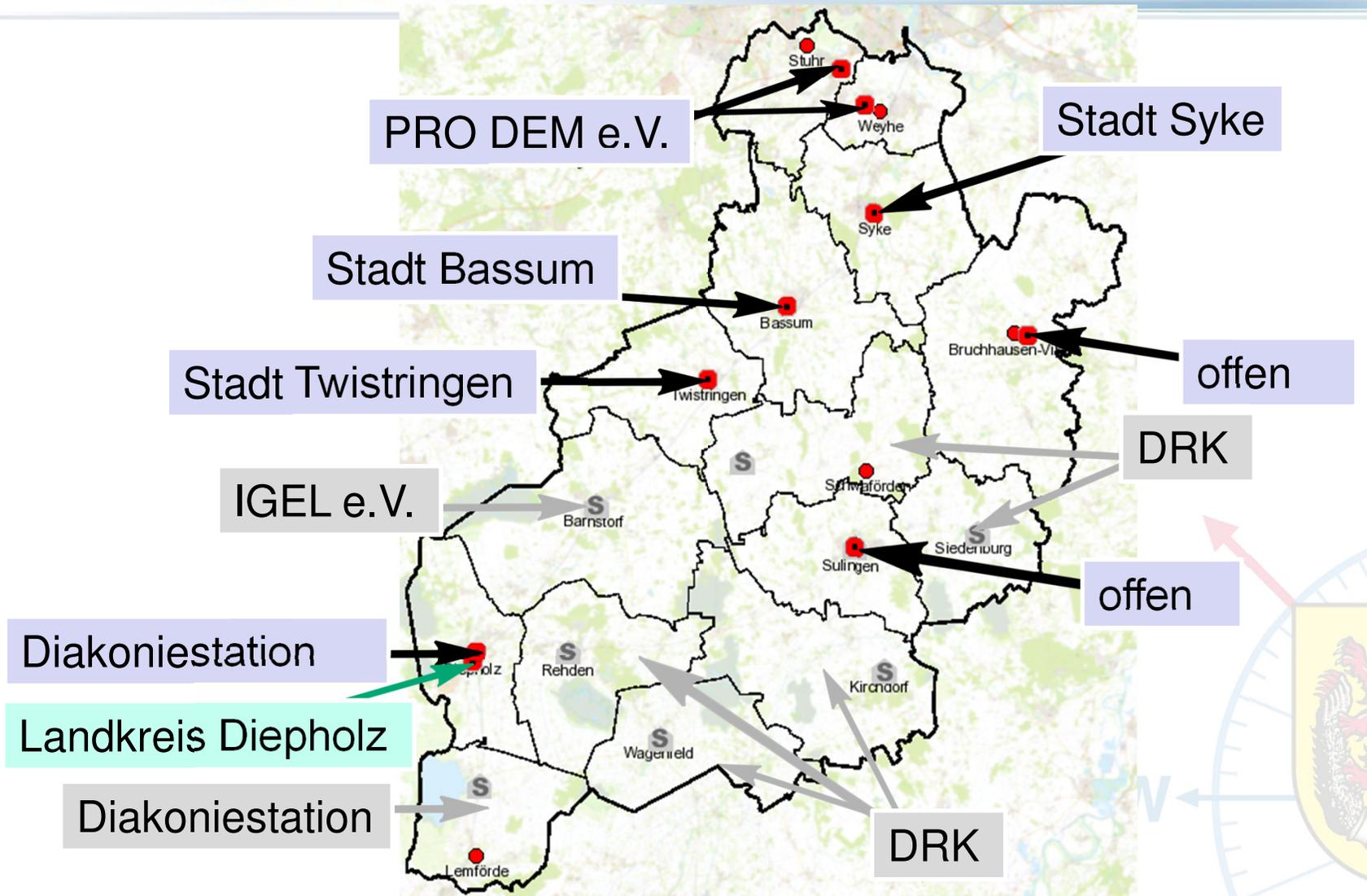


## SPN / Pflegestützpunkt in der Kreisverwaltung

- Neutrale Pflegeberatung und Lotsenfunktion unabhängig von Alter und Erkrankung
- Pflegestützpunkt-Aufgaben (PSP) nach Landesrahmenvereinbarung
- SPN-Aufgabenkatalog
- Landkreis-Aufgaben
- Koordinierung der örtlichen Beratungsstellen



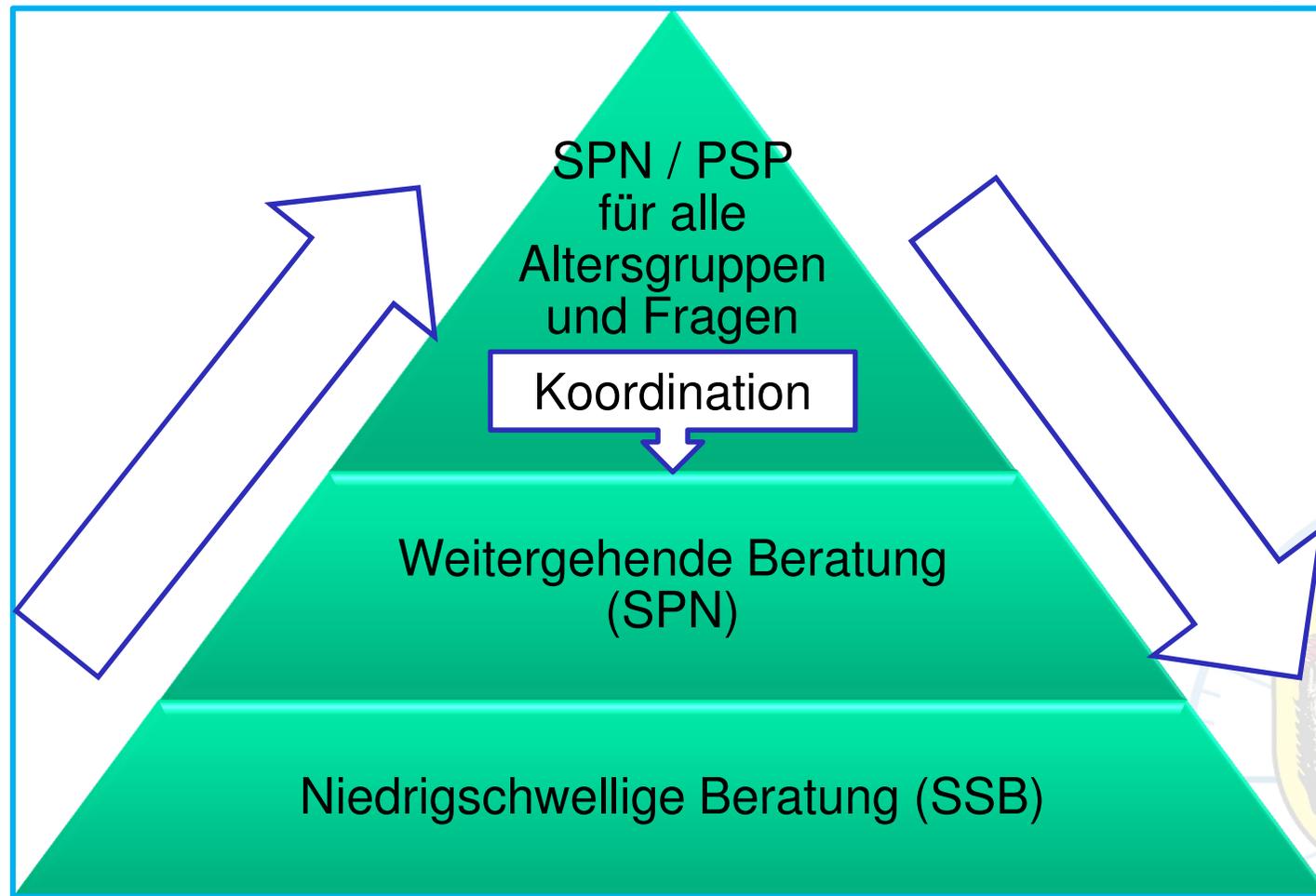
↳ Träger: Landkreis Diepholz / Pflegekassen für PSP



**T  
R  
Ä  
G  
E  
R**

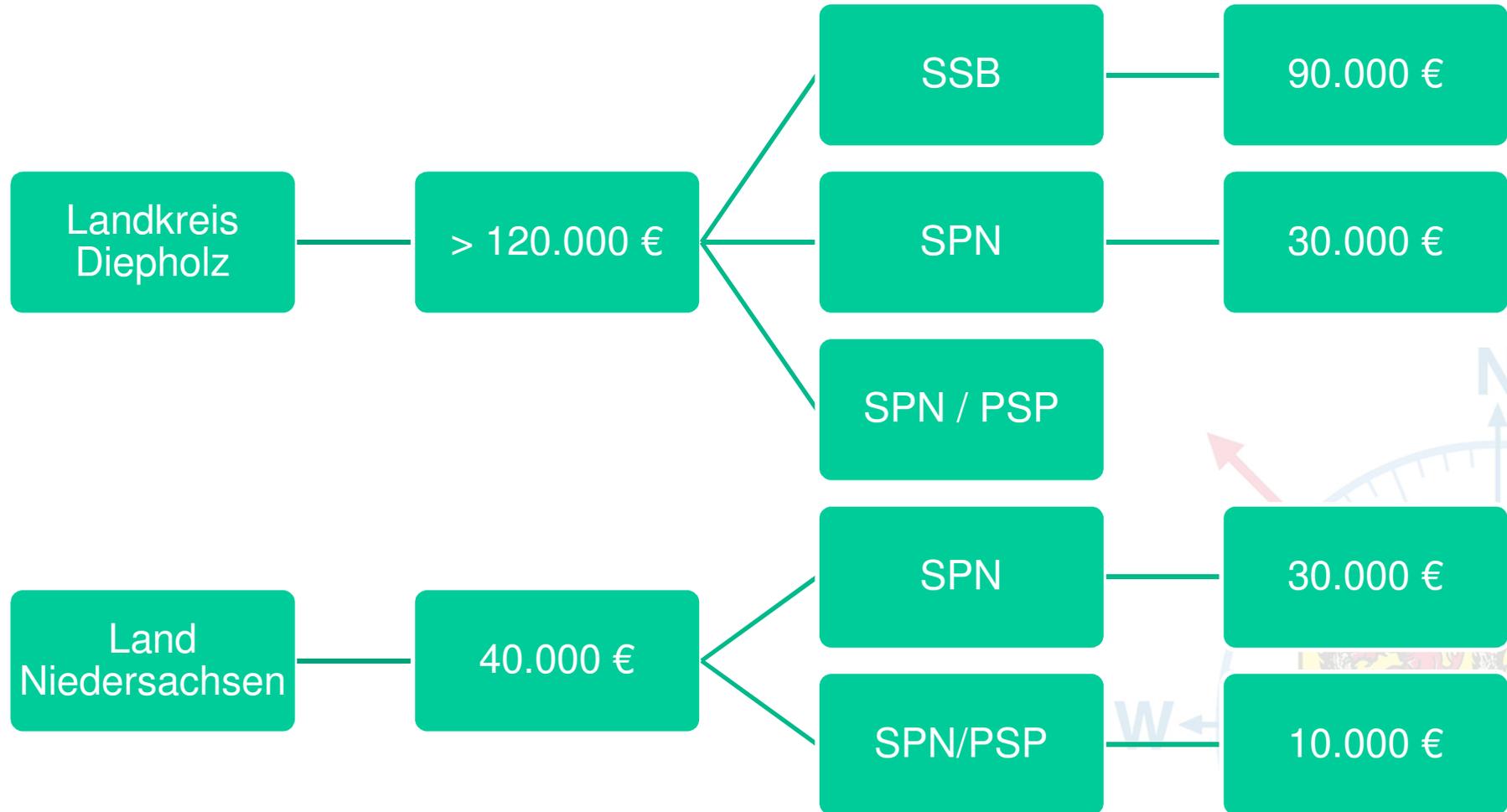


# Netzwerk der Beratung – Landkreis Diepholz





## Förderung der verschiedenen Beratungsaufgaben





## Förderung der örtlichen SPN

Sozialraum	Einwohner (Stand 30.06.20)	Förderung	Träger
Diepholzer Land (Wagenfeld, Rehden, Diepholz, Lemförde, Barnstorf)	51.593	14.236 €	Sozialstation Diepholz
Sulinger Land (Kirchdorf, Schwaförden, Siedenburg, Sulingen)	31.337	8.647 €	?
Syke, Bruchhausen-Vilsen	41.688	11.502 €	Stadt Syke = 5.751 € ? = 5.751 €
Bassum, Twistringen	28.419	7.842 €	Stadt Bassum = 3.921 € Stadt Twist. = 3.921 €
Stuhr	33.556	9.259 €	Pro Dem e.V.
Weyhe	30.857	8.514 €	Pro Dem e.V.
<b>Summe:</b>	<b>217.450</b>	<b>60.000 €</b>	

Zusammen mit der Förderung aus dem Bereich der SSB-Aufgaben erhält die Beratungsinstitution in Bruchhausen-Vilsen insgesamt 11.751 € / Jahr



Landkreis Diepholz  
... gut miteinander leben



**Vielen Dank für die  
Aufmerksamkeit**

